



**ZVR-Spezialvorstand
zur Umsetzung der RPG-Vorgaben in die
Kantonale Richtplanung**

vom 1. Mai 2015 im Hotel Radisson Blu in Luzern

**Regionale Verteilung und Lenkung des künftigen
Bauzonenwachstums**

Mit Inkrafttreten des teilrevidierten Raumplanungsgesetzes (RPG) am 1. Mai 2014 resultieren höhere Anforderungen an die Kantonalen Richtpläne. Wesentlicher Anpassungsbedarf ergibt sich unter anderem aus den neuen Vorgaben betreffend dem haushalterischen Umgang mit dem Boden, dem Stopp der Zersiedlung und der Siedlungsentwicklung nach innen.

Insbesondere die neuen Vorgaben in:

- *Art. 8a RPG betreffend der Siedlungsgebietsdefinition inkl. Abstimmung der regionalen Erweiterung (basierend auf dem massgebenden Bevölkerungswachstumsszenario)*
- *Und Art. 15 RPG bezüglich der überkommunalen Abstimmung der Bauzonen und der Reduktion der überdimensionierten Bauzonen*

stellen für die konkrete Umsetzung in den kantonalen Richtplänen grosse Herausforderungen dar. Die ZVR-Spezial-Tagung soll einen Überblick über die verschiedenen kantonalen Lösungen geben, mit denen die neuen RPG-Vorgaben innert nützlicher Frist umgesetzt werden sollen.



Tagungsprogramm

08.30 – 09.00

Begrüssungskaffee

09.00 – 09.10

Einführung

Sven-Erik Zeidler, Geschäftsführer ZVR

Die Umsetzungsansätze in den ZCH-Kantonen:

- Wachstumsszenarien und Festlegung des Siedlungsgebiets
- Regionale Verteilung des künftigen Bauzonenwachstums
- Lenkungsinstrumente zur Steuerung des erwarteten Bevölkerungswachstums
- Hinweise auf kantonale Strategie betreffend „Rückzonungen“ und Mehrwertausgleich

09.10 – 09.35

Kantonsplaner Luzern

09.35 – 10.00

Kantonsplaner Zug

10.00 – 10.25

Kantonsplaner Schwyz

Zentralschweizer Vereinigung für Raumplanung

Murbacherstrasse 21
6002 Luzern

Telefon: 041 228 51 83
Fax: 041 228 64 93
E-Mail: Sven.Zeidler@lu.ch



10.25 – 10.50

Kantonsplaner Nidwalden

10.50 – 11.15

Kantonsplanerin Obwalden

11.15 – 11.40

Kantonsplaner Uri

11.40 – 12.25

Erfahrungsaustausch und Diskussion

12.25 – 12.30

Fazit

Sven Zeidler, Geschäftsführer ZVR

12.30

Gemeinsames Mittagessen

Im Anschluss an die ca. 15 minütigen Referate aus den ZCH-Kantonen besteht die Möglichkeit, allfällige Verständnisfragen zu stellen. Die unterschiedlichen Ansätze und Vorgehensweisen in den 6 ZCH-Kantonen sollen dann im Traktandum „Erfahrungsaustausch“ diskutiert werden.

Ich freue mich auf einen interessanten Meinungsaustausch und ersuche Sie um eine kurze Bestätigung ihrer Teilnahme bis zum 16. März 2015 (mit oder ohne Mittagessen).